

Niedersächsischer Fußballverband e. V.



Helmstedt

Anweisung für Schiedsrichter

für das Spieljahr 2013/2014

SR-Anweisungen 2013/2014

Ausschreibung für Schiedsrichter gemäß §2 Absatz 4 SRO Saison 2013/14

Rechte und Pflichten

Rechte und Pflichten des SR ergeben sich aus den §§ 5-9 der SRO. Bei Verstößen kommen die §§13 und 14 der SRO zur Anwendung. SR, die unentschuldigt einen Spielauftrag nicht ausführen, werden mit einer Strafe gemäß nach folgender Aufstellung unter Vereinshaftung belegt.

1.Verstoß	2.Verstoß	3.Verstoß
€ 15,--	€ 20,--	€ 25,--

Jung-Schiedsrichter erhalten einen Verweis.

Verwaltungskosten je Strafbescheid für Damen und Herren/SR/in
per Post: € 10,--

per Datenträgeraustausch € 5,--

Die Bestrafung bzw. Streichung als SR wird dem Betroffenen schriftlich per Verwaltungsbescheid mitgeteilt. Sein Verein erhält eine Kopie des Bescheides.

1. Leistungsprüfung

Einmal im Spieljahr müssen alle SR an einer Leistungsprüfung teilnehmen. Der SR -Ausschuß setzt die Termine fest. Die SR müssen die Vorgaben des Kreises erfüllen. Anerkannt werden auch Leistungsprüfungen, die innerhalb eines Spieljahres bei einem Landesverband oder im Bezirk abgelegt werden.

2.Besondere Anweisungen

Schiedsrichteransetzungen: Die SR- Ansetzungen werden durch die SR- Ansetzer vorgenommen. Der Ansetzungsbereich ist klar definiert. Die SR-Ansetzer gehen davon aus, dass die SR des Kreises - soweit in den Erklärungen für das aktuelle Spieljahr nichts Abweichendes vermerkt wurde - grundsätzlich für Spielleitungen und Einsätze zur Verfügung stehen.

Freistellungswünsche **sind rechtzeitig (10 Tage vorher)** dem zuständigen SR- Ansetzer bekannt zu geben. Kurzfristige Spielrückgaben an die Ansetzer nur fernmündlich oder persönlich. **Sollte der SR-Ansetzer zwecks Spielabsage nicht erreichbar sein, so ist ein anderer Ansetzer vom Ausschuß zu informieren.**

Die SR-Ansetzungen (Punkt-und Pokalspiele) werden über das DFBNet generiert und nach Freigabe des SR- Ansetzers sofort per mail versandt. **Kurzfristige Ansetzungen sind immer möglich.** Diese Nachricht ist sofort mittels dem aufgeführten Link (bei bestehender Internetverbindung)über das System zu bestätigen. **Schiedsrichter, die ihre Ansetzung 6 Tage vor Spielbeginn nicht bestätigt haben, werden abgesetzt.** Ferner verpflichtet sich jeder SR, der mit seiner Erklärung eine Mailadresse abgegeben hat, sein Postfach 2-mal in der Woche zu leeren

SR,ohne Internet, erhalten ihre monatlichen Ansetzungen per Post.

2.1. Alle SR, die parallel noch als Spieler aktiv sind, haben unaufgefordert ihren Spielplan dem für ihn zuständigen SR-Ansetzer zu übermitteln.

2.2 Verfügbarkeit

Jeder SR ist verpflichtet, dem KSA unverzüglich mitzuteilen an welchen Wochentagen die SR dem KSA zu Verfügung stehen.

2.3. Passkontrolle:

Die Passkontrolle muss in jedem Fall vor Spielbeginn durchgeführt werden. Bei jeder Passkontrolle prüft der SR zunächst, ob die Spielberechtigung vorliegt:

- Passbild ordnungsgemäß befestigt
- Paßbild mit Vereinsstempel versehen
- Unterschrift des Spielers

Anschliessend vergleicht der SR die Eintragungen der Vereine im Spielbericht mit den Daten der Spielerpässe.

Die Passbilder müssen den aktuellen Stand entsprechen (Rechts- und Versicherungspflicht). Wird festgestellt, dass ein Spielerpass nicht den Vorgaben entspricht, wird dieses umgehend den zuständigen Staffelleiter gemeldet (im Spielbericht unter Passkontrolle).

Online – Spielbericht: Spielverlauf—besondere Vorkommnisse.

Die Eintragungen auf den Spielbericht sind in Blockschrift oder Schreibmaschine von den Vereinen vorzunehmen. Vornamen der Spieler müssen voll ausgeschrieben sein, Geburtstag, Passnummer, Spiel- Nr. und Spielklasse sowie Mannschaftsbezeichnung sind vollständig einzutragen. Rückennummern müssen mit den Eintragungen im Spielbericht übereinstimmen.

Auf dem Spielbericht sind alle Spieler, die in einem Spiel eingesetzt werden könnten, aufzuführen. Eingesetzte Spieler erhalten in der vorgesehenen Spalte ein X, nicht eingesetzte Spieler ein O.

Mit Beginn des Spieljahres 2013/14 entfällt die Gesichtskontrolle im Herren- und Frauenbereich. (Ausnahme: Auf Weisung des Spielausschusses)

Dem SR sind spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn nach § 12 der Sp.O. die Spielerpässe und der vollständig ausgefüllte Spielbericht unaufgefordert vorzulegen. Ebenso ist der Freiumschlag vom bauenden Verein dem SR nach oder schon vor Spielbeginn zu überreichen. Der SR vergleicht die Anschrift des zuständigen Staffelleiters, trägt als Absender seinen Namen ein und ist für die pünktliche Versendung allein verantwortlich. Der Spielbericht muss spätestens am 3. Tag nach erfolgtem Spiel beim zuständigen Staffelleiter sein.

3. Lehrabende

Der Besuch der Lehrabende und Jung-Schiedsrichter-Tageslehrgänge (z.Zt. keine) ist verpflichtend (§5, Absatz 3 der SRO). Im Kreis Helmstedt besteht die Möglichkeit, im Verhinderungsfall, sich zu entschuldigen. Die Anzahl der besuchten Lehrabende muss aber, immer höher sein als die Anzahl der entschuldigten LA. 3 Pflichtlehrabende sind Pflicht. Bei Nichterfüllung wird der SR unter Vereinshaftung pro fehlenden Lehrabend mit einer Strafe von € 5,- - belegt plus Verwaltungskosten.

4. Allgemeines

Nur für die Herren Kreisliga Helmstedt 2013/14

Es können pro Mannschaft bis zu 4 Ergänzungsspieler (einschl. Torwart) jeweils nur einmal eingewechselt werden.

Für alle Spielklassen des Kreises Helmstedt:

Mit Beginn der Saison 2013/14: „Shakehands vor dem Spiel; dadurch entfällt nach Spielende

der Sportgruß!!

Für die Kreisliga und 1. Kreisklasse dürfen Spieler, die vor Spielbeginn nicht auf dem Spielbericht aufgeführt sind, nicht eingewechselt werden. Bei Spielen der Kreisliga und der 1. Kreisklasse ist der elektronische Spielbericht Pflicht.

Versuchsweise soll der elektronische für folgende Staffeln ab der Rückrunde eingeführt werden:

- Alt-Herren Kreisliga
- 2. Kreisklasse
- Frauen Kreisliga

4.1. Veränderungen im Jugendbereich:

1. Einführung " Shakehands "

Im gesamten Jugendspielbetrieb des Bezirks Braunschweig wird nun das Shakehands vor Spielbeginn eingeführt. Der Sportgruß nach Spielende entfällt. Somit ist in diesem Bereich wieder eine einheitliche Vorgehensweise für alle Spiele auf Bezirksebene gegeben, denn im Frauen- und Herrenbereich ist das " Händeschütteln " ja bereits mit Beginn der Serie 2012/13 eingeführt worden und hat sich in der Praxis bewährt.

Bezirksebene Jugend

4.2. Einführung des Online-Spielberichts

In den beiden Staffeln der **A.- Jun. Bezirksliga** ist der Online-Spielbericht Pflicht. Die Einführung des Spesenpools in den vorgenannten Staffeln erfolgt mit der neuen Spielzeit 2013/14. Mit Beginn der kommenden Spielzeit 2013/2014 wird dann der Online-Spielbericht auch in den beiden Staffeln der **B-Junioren Bezirksliga** eingeführt werden. Mit jeder Ansetzung erhält der Schiedsrichter eine Information in der Zeile Schiedsrichterspesen bezüglich dieser Neuerungen..

5. Feldverweis auf Dauer:

Bei einem Feldverweis auf Dauer werden die Spielerpässe vom Schiedsrichter **nicht** eingezogen. Ein Sonderbericht ist zu fertigen und an den zuständigen Staffelleiter zu senden.

Kreisebene Jugend

5.1. A-B-C-Jugend Kreisliga Helmstedt

Die Verantwortlichkeit liegt im NFV-Kreis Helmstedt. Die Spielerpässe der Helmstedter Mannschaften bleiben (bei Feldverweisen) bei den Vereinen und der zuständige Staffelleiter ist per mail oder tel. zu informieren; zusätzlich wird ein Sonderbericht gefertigt. (wie bei allen Feldverweisen auf Dauer).

Allgemeines

5.2. Werbung: Die SR sind angehalten Trikotwerbung mit der Eintragung im Spielbericht zu vergleichen. Bei Abweichungen Meldung im Spielbericht.

Ist die Spielkleidung beider Mannschaften gleich oder ähnlich, so hat die HEIMMANNSCHAFT für unterschiedliche Spielkleidung Sorge zu tragen.

5.3. Anreise: Die Anreise des SR hat 45 Minuten vor der angesetzten Anstoßzeit zu erfolgen.

5.4. Meldungen: Alle nicht erfüllten Vorgaben oder Vorkommnisse sind durch den SR über eine gesonderte Meldung zu erstellen. Vordrucke stehen auf der Homepage der SR zur Verfügung. Es ist wünschenswert, dass dem Spelausschuß ein lesbarer Sonderbericht durch den SR als Anlage

beigefügt wird.

5.5 Austausch Kreisliga Wolfsburg und 1. Kreisklasse Wolfsburg entfällt ab 2013/14.

6. SR- Spesen

Bei Punktspielen aller Klassen im Kreis und der 11er Frauen Braunschweig **Ausnahme: Spiele der Frauen SG Hoiersdorf/Sambleben und den Ü-40 Mannschaften SG Schuster United und TB Wendhausen: Hier erfolgt die Spesenzahlung an Ort und Stelle**) erfolgt die Auszahlung der Spesen nach Eingang der Spielberichte durch den Schatzmeister aus der Helmstedter Poolung.

Fahrtkosten und Spesen ab den 01.07.2013

Für jeden gefahrenen Kilometer werden € 0,30 abgerechnet. Es ist die kürzeste Strecke zu wählen.

	SR	SRA	<u>Herren</u> Abrechnung	Sp.Zeit	Zeitstrafe	Auswechsel.
Landesliga	35,--	17,--	Überweisung	2x45	nein	3
Bezirksliga	30,--	17,--	Überweisung	2x45	nein	3
Kreisliga HE	20,--	15,--	Überweisung	2x45	nein	4
Kreisklasse	17,--	13,--	1*Überweisung	2x45	nein	3*
Alt-Herren	15,--		Überweisung	2x35	nein	4*
Alt-Senioren WOB	13,--		Überweisung	2x30	nein	4*
Alt-Senioren BS	10,--		VOR ORT	2x30	nein	4*
			<u>Krombacher Pokal</u>			
Herren A	20,--		vor Ort	2x45	nein	3*
Herren B	17,--		vor Ort	2x45	nein	3*
Alt-Herren	15,--		vor Ort	2x35	nein	4*
Frauen	15,--		vor Ort	2x35	nein	4*
			ab Halbfinale			
Herren A	20,--	15,--	vor Ort	2x45	nein	3*
Herren B	20,--	15,--	vor Ort	2x45	nein	3*
Alt-Herren	17,--	13,--	vor Ort	2x35	nein	4*
Frauen	15,--		vor Ort	2x35	nein	4*
			Finale			
Herren A	20,--	15,--	Überweisung	2x45	nein	3*
Herren B	20,--	15,--	Überweisung	2x45	nein	3*
Alt-Herren	17,--	13,--	Überweisung	2x35	nein	4*
Frauen	15,--		Überweisung	2x35	nein	4*
			<u>Entscheidungsspiele Meisterschaft</u>			
Herren A u.B	20,--	15,--	Überweisung	2x45	nein	3*
Alt-Herren	17,--	13,--	Überweisung	2x35	nein	4*
			<u>Junioren</u>			
A-Jun.Landesliga	17,--	12,--	Überweisung	2x45	5 Min.	4*
B-Jun. Landesliga	15,--		Überweisung	2x40	5 Min.	4*
C-Jun. Landesliga	14,--		Überweisung	2x35	5. Min.	4*
A-Jun. Bez. Liga	17,--		Überweisung	2x45	5 Min	4*
B-Jun. Bez. Liga	15,--		Überweisung	2x40	5 Min.	4*
C-Jun. Bez. Liga	14,--		Überweisung	2x35	5 Min.	4*

A-Jun. Kreis	15,--	12,--1*	Überweisung 2x45	5 Min.	4*
B-Jun. Kreis	14,--	11,--1*	Überweisung 2x40	5 Min.	4*
C-Jun. Kreis	13,--	10,--1*	Überweisung 2x35	5 Min.	4*
D-F Junioren Kreis	11,--		Überweisung	5 Min.	

1* bedeutet: SR-Ass. Bei Anforderung bzw. bei Ansetzungen

3* und 4* : hier darf hin-und her gewechselt werden.

Bitte teilt dem Schatzmeister Eure Bankverbindung mit, damit er Euch das Geld überweisen kann.

Spesen bei Vereinsturniere:

Im Rahmen von Sportwochen, bei denen die reguläre Spielzeit gespielt wird, entsprechend der Klassenzugehörigkeit der erstgenannten Mannschaft laut Ansetzung:

Beispiel:

Kreisliga – Bezirksliga 20,00 € + Assistenten + Fahrgeld

Bezirksliga – Kreisliga 30,00 € + Assistenten + Fahrgeld

Hier erfolgt die Zahlung der Aufwandsentschädigung an Ort und Stelle durch den bauenden Verein Heimmannschaft.

Spesen bei Turnieren/Kleinfeld/Hallenturniere, die nicht vom Kreis Helmstedt ausgerichtet werden, entsprechend der Klassenzugehörigkeit der bauenden Mannschaft:

1.) Einsatzzeit bis 2 Stunden Einzelspiel plus Fahrgeld

2.) Einsatzzeit bis 4 Stunden Einzelspiel plus 50% plus Fahrgeld

3.) Einsatzzeit über 4 Stunden Einzelspiel plus 100% plus Fahrgeld

Beispiel; Ausgangslage Kreisliga

Zu 1.) 20,00 € plus Fahrgeld

Zu 2.) 20,00 € plus 10,00 € plus Fahrgeld

Zu 3.) 20,00 € plus 20,00 € plus Fahrgeld

Hier erfolgt die Zahlung der Aufwandsentschädigung an Ort und Stelle durch den bauenden Verein Heimmannschaft).

Spesen bei Kreisturniere:

Bei Turnieren, die vom Kreis ausgerichtet werden, erfolgt die Aufwandsentschädigung durch den Schatzmeister des Kreises Helmstedt:

Bei einer Dauer bis 2 Std.: € 11,00, plus Fahrgeld,

bei einer Dauer bis 4 Std.: € 16,50, plus Fahrgeld,

bei einer Dauer über 4 Std.: € 22,00, plus Fahrgeld.

Für die zeitliche Berechnung ist die notwendige Anwesenheit des SR am Ort des Turniers maßgebend.

Pokalspiele:

Bei Unentschieden, keine Verlängerung, sofort Elfmeterschießen.

Alle Pokalspiele der Herren und Altherren werden ab Halbfinale mit Schiedsrichterassistenten geleitet.

Die Pokalendspiele der Junioren C-, B- und A-Junioren werden mit Schiedsrichterassistenten geleitet.

Die Aufstiegsspiele der Junioren ab C-Junioren in den Bezirk werden mit Schiedsrichterassistenten geleitet. (Sofern die Ansetzung über den Kreis erfolgt).

Die Spesen werden in der jeweiligen Klasse abgerechnet. Siehe Tabelle.

Fahrgeld:

Jeder gefahrene Kilometer zur Abholung der SR-Assistenten. (Betrifft die Kreisliga) kommt in die Abrechnung; es ist jedoch die kürzeste Strecke zu wählen. Die genaue Anzahl der gefahrenen Kilometer muss auf dem Spielbericht bei Fahrtkosten aufgeführt werden. Bei unverhältnismäßig hohen Abweichungen wird dem SR der zuviel berechnete Betrag nicht überwiesen und der SR wird zu einer Stellungnahme aufgefordert und ggf. zusätzlich bestraft.

Entscheidungsspiele

Alle Entscheidungsspiele der Herren werden mit Schiedsrichterassistenten geleitet. Die Spesen betragen hier generell 20 Euro. Assistenten, 15 Euro.; Altherren SR 17,--,Ass. € 13,--

Spielausfälle

Bei allen Spielausfällen werden die Schiedsrichter vom platzbauenden Verein telefonisch unterrichtet. Findet ein Spiel nicht statt und der Schiedsrichter ist angereist, so hat er dieses dem zuständige Staffelleiter zu melden und die angefallenen Spesen anfordern. Besteht witterungsbedingt die Möglichkeit eines Spielausfalls und ist der Schiedsrichter am Spieltag fernmündlich nicht erreichbar, hat er die Pflicht, beim zuständigen Ansetzer oder Vertreter vor Fahrantritt Rückfrage zu halten. Unterlässt er dieses, besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung.

Wertung der Schiedsrichter

Jeder Schiedsrichter muss mindestens 12 Pflichtspiele geleitet haben, um als voller Schiedsrichter gewertet zu werden. Hat ein Schiedsrichter 6 - 11 Pflichtspiele geleitet, wird er als halber Schiedsrichter gewertet.

Jeder Schiedsrichter ist durch seine Einsatzbereitschaft eigenverantwortlich für die Anzahl der von ihm geleiteten Spiele.

Besteht die Möglichkeit, dass die Anzahl von Pflichtspielen für die Wertung nicht erreicht wird, hat der Schiedsrichter selbständig und rechtzeitig die zuständigen SR-Ansetzer zu kontaktieren.

Lehrabende in der Hinserie 2013/2014

Die Lehrabende finden in Rottorf/Klei im Sportheim statt. Beginn ist jeweils 18:00 Uhr.

Termine werden auf der Homepage des Kreisschiedsrichterausschusses (<http://www.nfv-helmstedt.de>), im Sportteil der Braunschweiger Zeitung und bei den Lehrabenden bekannt gegeben.

Anweisungen für die Ausführung von Spielaufträgen

1. Allgemeines Fußball ist ein Wettkampfsport, Körperkontakt zwischen Spielern ist ein normaler und tolerierbarer Bestandteil des Sports. Die Spieler müssen jedoch die Spielregeln beachten und sich jederzeit fair verhalten. Damit die Berechenbarkeit der Schiedsrichter und Schiedsrichterassistenten gegeben ist, müssen diese die folgenden Weisungen einheitlich umsetzen.

Wichtig (für Spielberichte über Feldverweise):

Vorgänge, die zu Feldverweisen führen, sind genau zu schildern, damit sich Spielausschuss und Sportgericht ein klares Bild machen können.

Auf eventuell zu erstellende Zusatzberichte ist im Spielbericht hinzuweisen. Falls ein Vorgang allein vom Schiedsrichterassistenten beobachtet wurde, ist der Bericht von diesem zu verfassen.

Bei Juniorenspielen ist keine Matchstrafe vorgesehen, sondern einer Zeitstrafe (5 Min.). Eine Zeitstrafe kann auch ohne vorherige Verwarnung jederzeit ausgesprochen werden. Ein Bericht über ausgesprochene Zeitstrafen ist nicht notwendig. Sie ist nur dann in den Bericht zu erwähnen, wenn derselben Spieler danach auf Dauer des Feldes verwiesen wird.

